Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 94 (1976)
Heft: 49: SIA-Heft, 6/1976: Betriebs- und Berufshaftpflichtversicherungen

Nachruf: Berndt, Paul

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nekrologe

† **Erich Christoffel,** Elektro- und Bauing. SIA, GEP, von Trin GR, geb. 1904, ist am 4. August 1976 einem längeren Leiden erlegen. Erich Christoffel trat zu einer Zeit ins Berufsleben, wo wie heute, die Aussichten für einen jungen Bauingenieur in der Heimat nicht rosig waren. So zog er in die Welt hinaus, ganz auf sich selbst vertrauend, und es folgten Lehr- und Wanderjahre, beginnend am Assuan-Damm in Aegypten und weiter bis nach Argentinien. Mit dem ihm als Bündner angeborenen Sprachtalent, seiner Anpassungsfähigkeit und seinem gewinnenden Wesen fand er sich überall zurecht.

Sein Interesse galt vor allem der Wasserwirtschaft und dem Kraftwerkbau. Bei Projekt und Bauleitung bewährte er sich – unter den verschiedensten Himmelsstrichen und schwierigen Begleitumständen – in der Ausführung von Aufträgen grosser Ingenieurunternehmungen und internationalen Organisationen, wie auch in dem von ihm gegründeten und erfolgreich geführten Ingenieurbüro in Chur.

Er war der Typus des Ingenieurs, der sich durch seine eigene Persönlichkeit Achtung verschaffte – sei es beim Präsidenten eines schwarz-afrikanischen Staatswesens oder bei politischen Obersten in Lateinamerika. Vor allem auch seine Freunde und Mitarbeiter schätzten seinen offenen und ehrlichen Charakter und seine überzeugende Sachlichkeit bei der Beurteilung grosser Zusammenhänge wie auch im Detail.

Daneben besass der Verstorbene einen ausgezeichneten Humor und die Gabe fröhlicher Geselligkeit. Einem Freundeskreis aus seiner bewegten Studienzeit ist er im auf und ab seines Lebensweges bis zum Ende verbunden geblieben. Nicht vergessen sei auch seine uneigennützige Hilfsbereitschaft gegenüber Bedürftigen. Davon wissen der kleine Indio und der Schuhputzer in Guatemala, denen er den Besuch einer Schule und weiteres Fortkommen ermöglichte und andere Elendsgestalten aus dem Menschen- und Tierreich, die sich dank seiner Hilfe den Hunger stillen konnten.

Mit Erich Christoffel ist ein tüchtiger Ingenieur und guter Mensch dahingegangen. Auf Wunsch des Verstorbenen wurde seine Asche in der Heimat den Wellen des Rheins übergeben. *A. E.*

† **Paul Berndt,** dipl. Masch.-Ing., von Deutschland und Bürger der Vereinigten Staaten, geb. 29. 3. 1917, ETH 1936–40, GEP, ist am 29. Juni 1976 gestorben. Er war Präsident der von ihm gegründeten Firma Berndt Associates, Inc. in Glencoe, Illinois, einer Spezialfirma für elektronische Bestandteile und Instrumente.

† **Walter Busch,** dipl. Bauing., von Zürich, ETH 1921–26, GEP, SIA, ist am 1. November 1976 im 77. Altersjahr gestorben. Der Verstorbene war Kreisingenieur I beim Kant. Tiefbauamt Zürich.

† **Jean Wehrlin,** dipl. Masch.-Ing., von Mülhausen, ETH 1917–22, GEP, ist am 15. September 1976 im Alter von 77 Jahren gestorben. Seit dem Austritt aus der ETH bis zur Pensionierung hat Jean Wehrlin bei der Firma «Alsthom» in Belfort gearbeitet.

† **Paul Frauenfelder,** dipl. sc. math., von Tagelswangen, geboren 14. September 1896, ETH 1915–20, GEP, ist am 11. Oktober 1976 gestorben. Der Verstorbene war Professor für Physik und Mathematik am Technikum Winterthur.

† **Egbert von Mülinen,** El.-Ing., von Bern, ETH 1919 bis 1922, GEP, ist am 6. Oktober 1976 nach längerem Leiden verstorben. Er hat bis 1939 bei der AG Brown, Boveri & Cie. in Baden und in den USA gearbeitet und betätigte sich später als beratender Ingenieur. Der von ihm gegründeten Firma Electro-Tableaux AG, Biel, diente er bis zu seinem Tode als Verwaltungsratspräsident.

† **Eduard Gisiger,** dipl. Masch.-Ing., von Schönenwerd SO, geboren 3. Dezember 1898, ETH 1917–22, GEP, ist am 21. September 1976 nach längerer, geduldig ertragener Krankheit entschlafen. Der Verstorbene hat seit 1938 bis zur Pensionierung bei E. Blum & Co., Patentanwälte, Zürich, gearbeitet.

† **Albert Surber,** dipl. Masch.-Ing., von Zürich, geboren 30. August 1912, ETH 1931–36, GEP, ist am 16. Oktober 1976 nach schwerer, geduldig ertragener Krankheit gestorben. Er hat zuletzt als Oberingenieur bei Escher Wyss AG, Zürich, Hydraulische Abteilung, gearbeitet.

† **Karl Paul Debrunner,** Dr. sc. techn., dipl. Ing.-Chem., von Brugg AG, geb. 14. Februar 1898, ETH 1917–21, GEP, ist am 28. Oktober 1976 nach langer Krankheit gestorben. Der Verstorbene stand seit 1929 im Dienste der N. V. De Bataafsche Petroleum Maatschappij, Den Haag, zuletzt als Manager aller BPM-Betriebe in Sumatra mit Sitz in Pladju, Südsumatra.

† **Martin Meister,** dipl. Bauing., von Merishausen SH, geb. 2. 4. 1910, ETH 1931–35, GEP, SIA, ist am 29. Oktober 1976 im Druckschacht Mapragg der Kraftwerke Sarganserland tödlich verunglückt. Der Verstorbene war bei der Nordostschweizerischen Kraftwerke AG Prokurist und Leiter der Stahlbaugruppe der Bauabteilung.

† **Vladislas Kunz,** dipl. El.-Ing., von Genf, geb. 18. 9. 1880, ETH 1900–04, GEP, SIA, ist am 30. Oktober 1976 gestorben. Der Verstorbene war Direktor in den Firmen Gardy S.A., Genf, Porzellanfabrik Langenthal und Société genevoise d'instruments de physique in Genf und wirkte bis 1966 als beratender Ingenieur.

† **Jürg Wartenweiler,** Dr. phil. II, Prof. ETH, geboren am 30. November 1915, von Neukirch TG, ist am 10. November 1976 nach langem Leiden gestorben. Der Verstorbene wurde 1947 zum ausserordentlichen Professor für Leibesübungen an der ETH Zürich ernannt. Mit grosser Umsicht und Hingabe hat er die Abteilung für Turnen und Sport an der ETH geleitet und mit seinen wissenschaftlichen Forschungen auf dem Gebiet der Biomechanik Pionierdienste geleistet.

† **Fritz Charles Wüthrich,** dipl. El.-Ing., von Trub BE, ETH 1913–18, GEP, SIA, ist am 18. August 1976 nach einer längeren Leidenszeit im 83. Lebensjahr gestorben. Der Verstorbene war Inhaber einer Ingenieurgesellschaft für Planung, der Wüthrich & Co., Zürich.

Die Rubriken **«Ankündigungen»** und **«Öffentliche Vorträge»** befinden sich auf den grünen Seiten.

Herausgegeben von der Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Redaktion: K. Meyer, M. Künzler, B. Odermatt; Zürich-Giesshübel, Staffelstr. 12, Telephon 01 / 36 55 36, Postcheck 80-6110
Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich